

Golf GTI - Golf GTD

Beitrag von „Sittingbull“ vom 23. März 2009 um 18:05

Wolfsburg / St. Tropez, 23. März 2009 - „Was gab es 1976 denn sonst?“, ruft Strietzel alias Hans-Joachim Stuck aus dem Seitenfenster, als er nach mehr als dreißig Jahren wieder einen Golf GTI der ersten Generation startet. „Wenn man mal einen 911er fahren durfte, war es ein Erlebnis. Und auf einmal war das mit dem GTI auch möglich. Klar, auf einem anderen Level, aber für jedermann erschwinglich. Das war genial und genau das ist es bis heute. Der neue GTI ist dafür das beste Beispiel.“ Stuck – einer der ganz Großen im internationalen Motorsport – arbeitet eng mit der Volkswagen AG zusammen. Im Rennsport als Repräsentant und Pilot und im Rahmen der Fahrzeugentwicklung als Experte in Sachen Fahrwerks- und Antriebsabstimmung. Auch dem neuen Golf GTI gab er zusammen mit den Experten des Teams „Hackenberg“ den letzten Schliff. Unter anderem auf dem Nürburgring, wo Entwicklungsvorstand Dr. Ulrich Hackenberg und Hans-Joachim Stuck parallel im letzten Jahr mit dem Scirocco beim 24-Stunden-Rennen um Ehre und Erfahrungen kämpften.

Volkswagen ist auf der Nürburgring-Nordschleife zuhause. Seit jeher. Und der GTI ist es auch. Schon bevor es ihn überhaupt zu kaufen gab, war er 1975 in der „grünen Hölle“ vor Tausenden Zuschauern unterwegs – als Pacecar im Prototypen-Stadium mit Doppelvergaser statt elektronischer Einspritzung. Der Rest ist Geschichte. Automobilgeschichte. „Der 110-PS-Motor des GTI“, erinnert sich Stuck, „hat mit seiner Drehfreudigkeit vom ersten Tag an Spaß gemacht. So etwas gab es bis dato nicht. Deshalb war der erste GTI einfach ein Statement.“

Mit dem fünften Golf GTI kehrte dieser Mythos 2004 stärker denn je zurück. Zwischen dem Debüt der ersten und dem Auslauf der fünften Generation machten mehr als 1,7 Millionen Käufer den GTI zum Weltbestseller. Jetzt folgt der sechste GTI, noch schärfer und souveräner als alle anderen zuvor. Ein GTI, dessen Fahrwerk mit serienmäßiger elektronischer Quersperre (XDS) Kurven und Traktion neu definiert. Ein 240 km/h schneller GTI, der mit seinem 155 kW / 210 PS starken Turbomotor noch mehr Spaß macht und doch nur 7,3 Liter Super bleifrei (minus 0,7 l/100 km) verbraucht. Ein GTI, der mit einem Soundgenerator und neu konzipierter Abgasanlage (je ein Endrohr links und rechts) hörbare Dynamik bietet. Ein GTI, der konsequent die Tradition der Ur-Version in die Zukunft transportiert.

Die deutsche Markteinführung des sechsten GTI beginnt in diesen Tagen. Europaweit startet der Verkauf nach Ostern. Im Laufe des Spätsommers folgen Nordamerika und Asien – der GTI-Erfolg ist längst ein internationales Phänomen.

Und Hans-Joachim Stuck (58) ist mehr als die Galionsfigur des Volkswagen Motorsports und mehr als ein Experte, der jede Fahrzeugschwäche aufspürt. Strietzel, wie er von seiner Taufpatin als Baby getauft wurde und noch heute von Freunden genannt wird, ist GTI-Fan: „Wir

hatten immer einen GTI in der Familie, vom ersten bis zum sechsten. Auch die Pirelli-Editionen. Da gab es keine Ausnahme. Selbst, als ich bei BMW unter Vertrag war. Der GTI war es, mit dem ich am liebsten zum Nürburgring fuhr. Der GTI war es, mit dem ich auf der Nordschleife 911er-Fahrer zur Verzweiflung getrieben habe. Selbst meine Frau fuhr einen GTI, als Sie mir den Kopf verdrehte."

Die Maschine des GTI

Im Fall des Golf GTI der Generation VI beginnt die Faszination für Stuck erneut mit dem Motor: „Es ist extrem wichtig, dass der aktuelle GTI wie der letzte wieder einen Turbo hat. Dieser aufgeladene Hightech-Motor passt perfekt in die Zeit. Er ist sparsamer als ein großvolumiger Motor, aber dank Turbolader ebenso sportlich." Und auch das hat Tradition beim Golf GTI: Bereits die zweite Generation überzeugte als G60 mit einem aufgeladenen Vierzylinder-Motor (118 kW / 160 PS). Danach war es in der vierten Generation der „Golf GTI 132 kW" (so die exakte Bezeichnung) - mit dem die Ära der aufgeladenen GTI-Motoren so richtig Fahrt aufnahm. Technologie und Zeit waren nun reif. Die 132-kW- / 180-PS-Version wurde 2001 in einer limitierten Auflage (3.000 Exemplare) zum 25. Geburtstag des GTI präsentiert. Zwar gab es schon vorher einen 150-PS-Turbo, doch der hatte noch nicht den vehementen Biss der Jubi-Version. Mit der Einführung des fünften Golf GTI kam dann ein gänzlich neuer Turbomotor zum Einsatz, der 147 kW / 200 PS leistete. Zum 30. Geburtstag des GTI folgte ein 169 kW / 230 PS starker Turbomotor im Golf GTI Edition 30. Etwas später sorgte dieser neue Motor auch im zweiten Pirelli-GTI für Schub.

Mit genau 155 kW / 210 PS liegt der TSI des neuen Golf GTI leistungsmäßig zwischen dem letzten Serien-GTI und der 30-Jahre-Edition. Obwohl die Leistungs- und Hubraumdaten auf eine Weiterentwicklung des 200-PS-Motors schließen lassen, handelt es sich um ein neues Triebwerk der Motorengeneration „EA888", das sich die technische Basis vielmehr mit der 230-PS-Version teilt.

Der im sechsten GTI eingesetzte TSI gehört dabei zur zweiten Entwicklungsstufe dieser höchst agilen Motoren. Das für den Quereinbau optimierte Aggregat des neuen GTI weist gegenüber der ersten Entwicklungsstufe des „EA888" unter anderem modifizierte Kolben und Kolbenringe, eine geregelte Ölpumpe, eine neue Vakuumpumpe, eine neue Kraftstoff-Hochdruckpumpe und einen neuen Luftmassensensor auf. In Verbindung mit dem derzeit stärksten Golf wird der Motor den Grenzwerten der Euro-5-Abgasnorm gerecht.

Die Performance des GTI

Und in der Tat: Besonders in Sachen Emissionen und Verbrauch zieht der neue 210-PS-Motor an den beiden früheren GTI-Vierzylindern mit 200 und 230 PS vorbei. Im Detail gibt sich der 1.984 cm³ große TSI des neuen GTI im Schnitt mit lediglich 7,3 Litern Kraftstoff auf 100 Kilometern zufrieden. Beim 200-PS-GTI waren es 8,0 Liter, der 230-PS-GTI kam auf 8,2 Liter. So ergibt sich für den sechsten GTI eine theoretische Reichweite von rund 750 Kilometern zwischen zwei Tankstopps.

Mit 170 g/km setzt sich der neue Motor zudem auch im Bereich der CO₂-Emissionen besser in Szene. „Und dabei“, so Hans-Joachim Stuck, „schafft der neue GTI den Spagat, unter der Woche als seriöser Geschäftswagen ebenso zu überzeugen, wie am Wochenende als Jäger auf dem Nürburgring.“ An dieser Stelle sei angemerkt, dass der erste Golf GTI 1976 genau 81 KW / 110 PS stark und 182 km/h schnell war und damals als eines von wenigen Autos ebenfalls genau diesen Spagat schaffte.

Fakt ist: Der neue GTI bietet jenes Thema auf höchstem Niveau, das allen GTI-Käufern neben der Optik das wichtigste ist: Dynamik. Bereits bei 1.700 U/min entwickelt der Motor ein maximales Drehmoment von 280 Newtonmetern. Und das steht – als ideales Plateau einer Drehmomentkurve, die eigentlich gar keine mehr ist – konstant bis 5.200 U/min zur Verfügung. Stuck: „In der Praxis heißt das: souveräne Kraft in jeder Lebenslage.“ Die maximale Leistung des mit 9,6:1 verdichteten Vierventil-Motors kann bei Drehzahlen von 5.300 bis 6.200 U/min abgerufen werden.

Das alles sorgt für mächtig Vortrieb: Nach nur 6,9 Sekunden ist die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h vollzogen. Den 0-1.000-Meter-Sprint absolviert der neue Golf GTI in 27,3 Sekunden. Ebenfalls beeindruckend ist die Elastizität des Triebwerks: In nur 7,5 Sekunden beschleunigt der Volkswagen im fünften Gang von 80 auf 120 km/h. Und selbst im sechsten Gang sind es nur 9,5 Sekunden. Erst bei 240 km/h herrscht ein Patt zwischen Luftwiderstand ($c_w = 0,324$) und Leistung. Der Drehzahlmesser zeigt mit dem Erreichen der Höchstgeschwindigkeit 5.900 U/min an.

Wie der Vorgänger, so wird auch der neue GTI alternativ zum 6-Gang-Schaltgetriebe (inklusive serienmäßiger Hochschaltempfehlung à la BlueMotion) mit dem optionalen 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (DSG) angeboten. In diesem Fall liefert der Golf eine Höchstgeschwindigkeit von 238 km/h (bei 5.920 U/min). Wie der handgeschaltete GTI, ist auch die DSG-Version nach 6,9 Sekunden 100 km/h schnell. Der Durchschnittsverbrauch erreicht mit 7,4 Litern (173 g/km CO₂) nahezu den identisch guten Wert des Handschalters (7,3 Liter).

Doch Zahlen alleine beschreiben ohnehin nur die halbe Wahrheit in Sachen Doppelkupplungsgetriebe. Stuck: „Das DSG ist unglaublich schnell und präzise. Und wie der Golf GTI mit DSG beim Herunterschalten automatisch Zwischengas gibt, ist für jeden sportlich orientierten Fahrer eine Freude.“

Interessant ist die Tatsache, dass die Pedalstellung bereits beim ersten GTI und natürlich analog beim normalen Golf so konzipiert war, dass der versierte Autofahrer richtig Zwischengas geben konnte.“ Rund dreißig Prozent aller GTI-Fahrer, so die Prognose, werden den sportlichen Volkswagen mit DSG bestellen.

Der Sound des GTI

Motor und Abgasanlage des neuen Golf GTI setzen sich mit einem ganz eigenen, typischen Sound in Szene. Ein Sound, der sich einerseits höchst sportlich anhört, der aber andererseits

besonders auf langen Strecken nicht nervt. Nach außen regelt die komplett neu entwickelte GTI-Abgasanlage das Geräuschniveau. Zu sehen sind vom Abgassystem lediglich die zwei verchromten Endrohre, jeweils links und rechts außen in den schwarzen Diffusor des GTI integriert. Innen sorgt derweil ein komplexes Abgasleitsystem für den typischen GTI-Sound. Parallel konnten das Gewicht und der Gegendruck der Gesamtanlage reduziert werden. Und das hat direkten Einfluss auf die Fahrleistungen und den Verbrauch. Darüber hinaus sorgt ein Soundgenerator dafür, dass der sonore Klang des Motors auch im Innenraum perfekt „abgemischt“ ankommt.

Das Fahrwerk des GTI

Der Begriff „Grenzbereich“ fällt stets dann, wenn die Sicherheitsreserven eines Fahrwerks auszuloten sind. Wie weit der Grenzbereich des neuen Golf GTI gesteckt ist, wird erst mit einem Piloten wie Hans-Joachim Stuck am Steuer klar. Einige wenige Runden in Hockenheim, am Nürburgring oder ein paar Kilometer in den Seealpen auf den Spuren der Monte oberhalb Nizzas reichen dem ehemaligen Formel 1-Fahrer und Langstrecken-Weltmeister dabei, um ganz analytisch zu beschreiben, weshalb der Golf GTI auf dem Niveau deutlich teurerer Sportwagen unterwegs ist und – das ist entscheidend – auch die Fahrer solch extrem teurer Sportwagen zu begeistern vermag.

Stuck: „Es fällt sofort auf, wie präzise der GTI Lenkbefehlen folgt. Und diese Lenkpräzision spiegelt sich unmittelbar in der Fahrqualität wider. Für das Fahrwerk selbst gilt, dass bei diesem Serienauto praktisch keine Seitenneigung spürbar ist. Durch das quasi nicht vorhandene Wanken und Nicken des Autos ergibt sich ein sehr sicheres Fahrverhalten. Der GTI ist dabei nicht nur sportlich straff, sondern auch sehr komfortabel. Gerade mit der neuen elektronischen Dämpfverstellung DCC an Bord bietet der GTI eine ideale Synthese aus hohem Komfort und sehr guten Handling-Eigenschaften. Es gibt ja viele sportliche Autos, die einfach zu hart sind. Dieses ist immer richtig. Das muss man ganz klar sagen.“

Der sechste Golf GTI ist mit einem Sportfahrwerk ausgestattet; vorne wurde es um 22 Millimeter, hinten um 15 Millimeter abgesenkt. Federn, Dämpfer und hinterer Stabilisator wurden komplett neu abgestimmt. Vorne arbeitet die bekannte Federbeinachse mit Schraubenfedern und Teleskopstoßdämpfern. Hinten sorgt eine innovative Mehrlenkerhinterachse dafür, dass das ESP nur selten aktiv wird. Extrem standfest ist zudem die Bremsanlage. Markant: die rot lackierten Bremssättel.

Mit XDS sportlicher und sicherer

Erstmals in einem Volkswagen kommt im neuen GTI serienmäßig das elektronische Quersperrdifferential XDS zum Einsatz. Es verbessert signifikant die Traktions- und Handling-Eigenschaften. Technisch handelt es sich beim XDS um eine Funktionserweiterung der in das ESP integrierten elektronischen Differentialsperre (EDS).

Sobald die clevere Elektronik erkennt, dass das kurveninnere Rad der beim GTI angetriebenen Vorderachse bei schneller Fahrt zu sehr entlastet wird, baut die ESP-Hydraulik an diesem Rad gezielt einen Bremsdruck auf, um wieder die optimale Traktion herzustellen. Das XDS wirkt so als Quer-Sperrdifferential, mit dem das für Fronttriebler typische Untersteuern in schnell gefahrenen Kurven ausgeglichen wird.

Folge: Das Fahrverhalten wird dank XDS deutlich präziser und neutraler und erinnert vom Handling eher an ein Auto mit Allrad- statt Frontantrieb. Hans-Joachim Stuck: „Das XDS verschafft dem GTI über die ohnehin gute Auslegung hinaus eine ungeheuer hohe Fahrstabilität. Und es führt zu mehr Fahrspaß, da das Untersteuern vermindert wird. Wer sich etwas besser auskennt, ist mit dem Auto zudem deutlich aktiver unterwegs. Für den Normalfahrer ist das XDS auf jeden Fall ein sehr wichtiges Sicherheitsfeature, weil er mit dem GTI keine bösen Überraschungen erlebt. Der schiebt eben einfach nicht mehr geradeaus.“

Mit DCC dynamisch und komfortabel zugleich

Darüber hinaus steht für den neuen GTI optional die von Strietzel erwähnte adaptive Fahrwerksregelung DCC zur Verfügung. Sie reagiert permanent auf die Fahrbahn sowie die Fahrsituation und modifiziert entsprechend die Dämpferkennung. Der Fahrer spürt das direkt durch signifikante Fortschritte im Komfort- und Dynamikbereich. Bei Beschleunigungs-, Brems- oder Lenkvorgängen wird die Dämpfung in Sekundenbruchteilen verhärtet, um die fahrdynamischen Erfordernisse optimal zu erfüllen und dabei, wie von Stuck dargestellt, die Nick- und Wankbewegungen zu reduzieren.

Damit der Fahrer das Systemverhalten zusätzlich seinen Wünschen anpassen kann, bietet die DCC des Golf GTI neben dem „Normal“-Programm mit einer mittleren Grundeinstellung der Dämpfung zusätzlich die Modi „Sport“ und „Comfort“. Aktiviert werden sie über eine Taste oberhalb der Schaltkulisse. Im Modus „Sport“ wird dabei auch die Servolenkung an die dynamischere Abstimmung angepasst.

Mit ACC sicher cruisen

Erstmals wird es für den Golf GTI ab dem Spätsommer 2009 auch die automatische Distanzregelung ACC (Adaptive Cruise Control) geben. Bei aktiviertem ACC bremst und beschleunigt das System den GTI im Geschwindigkeitsfenster von 30 bis 210 km/h automatisch. Vor allem beim Cruisen mit konstanter Geschwindigkeit, etwa beim Tempolimit auf der Autobahn, bietet ACC ein deutliches Plus an Komfort und Sicherheit.

Die Abstandsregelung wird durch einen Lasersensor über dem Innenspiegel realisiert, der mit fünf Laserstrahlen permanent den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug sowie dessen Geschwindigkeit scannt. Selbst in Kurven funktioniert das System. Die ACC-Steuerung erfolgt über einen Hebel an der Lenksäule. Wichtig: Sobald das ACC-System seine Grenzen erreicht, wird der Fahrer durch optische und akustische Warnsignale zur Übernahme aufgefordert.

Park Assist Generation II

Eine weitere Highend-Technologie des neuen Golf GTI ist die optionale Einparkhilfe Park Assist. Zum Einsatz kommt dabei die zweite Generation des Systems. Es ermöglicht das nahezu automatische Rückwärtseinparken parallel zur Fahrbahn. Der Fahrer betätigt lediglich Gaspedal, Bremse und (in der Schaltversion) die Kupplung, der GTI lenkt derweil sensorgesteuert in die zuvor vermessene Lücke. Musste die bislang mindestens 1,4 Meter größer als das Fahrzeug sein, reichen nun 1,1 Meter. Darüber hinaus erlaubt das System nun auch das mehrzügige Einparken. Sobald manuell in das Lenkgeschehen eingegriffen wird, deaktiviert sich auch der Park Assist. Wird der GTI mit dem System bestellt, sind automatisch der akustische Abstandswarner ParkPilot (vorne und hinten) sowie der Berganfahrassistent an Bord.

Bi-Xenonscheinwerfer mit Kurvenlicht

Optional bietet Volkswagen den Golf GTI mit komplett neu gestalteten Bi-Xenonscheinwerfern inklusive dynamischem Kurvenlicht an. Die Hauptscheinwerfer schwenken dabei je nach Lenkradius bis zu 13 Grad nach außen und sieben Grad nach innen. Das Design der Scheinwerfer korrespondiert eng mit dem sportlichen Charakter des GTI. So weisen die innenliegenden Doppel-Module (Xenon außen, Standlicht / Blinker innen) jeweils eine Chromkappe auf, durch die sich eine sehr souveräne Optik ergibt. Weit unten im Stoßfänger sind – ebenfalls GTI-spezifisch gestaltet – die vertikal aufgebauten und stets serienmäßigen Nebelscheinwerfer angeordnet.

Das Interieur des GTI

Falls es Ergonomie in totaler Perfektion gibt, dann ist das im neuen GTI der Fall. Stuck: „Vom Ambiente her vermisst man nichts, was man auch in einer Luxuslimousine hat. Und trotzdem ist das Interieur kompromisslos sportlich. Das fängt bei den Sitzen an. Die bieten hohen Langstreckenkomfort und taugen genauso für ein 24-Stunden-Rennen. Der GTI ist super komfortabel, super ergonomisch. Du kannst am Sitz alles verstellen. Aber du musst es nicht. Man steigt ein, fährt mit dem Sitz einmal vor und zurück und das war es. Reinsetzen. Fertig. Passt.“ Kompliment.


Ausgestattet ist der Golf GTI serienmäßig mit Sportsitzen, die – wie einst – mit einem Karo-Stoff („Jacky“) bezogen sind. Optional stehen Ledersitze zur Verfügung („Vienna“). In die Sitze integriert ist eine Lordosenstütze, die mit einem seitlich angeordneten Hebel in Position gebracht wird. In Sachen Sicherheit sind zudem whiplash-optimierte Kopfstützen (WOKS) an Bord. Whiplash steht im Englischen für Schleudertrauma und genau dem wirken die Kopfstützen im Falle eines Falles entgegen. Eingearbeitet ist in den Stoff der WOKS das GTI-Zeichen.

Darüber hinaus gilt: Natürlich hat dieser Golf eine Pedalerie mit Kappen aus gebürstetem Edelstahl, natürlich einen GTI-spezifischen Schalthebel in Alu-Optik, natürlich ein Lederlenkrad mit Griffmulden und GTI-Emblem, natürlich weisen das Lenkrad, die Ummantelung der

Schaltung und der Leder-Handbremshebel rote Ziernähte auf, natürlich ist der Dachhimmel schwarz und die Dachsäulen-Verkleidungen sind es auch. Natürlich. Denn dieser Golf ist ein GTI. Spezifisch sind deshalb auch die in den Türen und Armaturen eingesetzten Dekor-Einlagen im Dessin „Black Stripe“ - schwarze, hochglänzende Applikationen in Metalloptik. Auf jeden Fall eliminiert auch der GTI mit seinen edlen Oberflächen und Features haptisch wie optisch jegliche Klassengrenzen. Die Anmutung und Gestaltung der Materialien, Details wie Chrom-Applikationen in seidenmatt oder die edlen Rundinstrumente lassen den Eindruck entstehen, tatsächlich in einem Fahrzeug der nächst höheren Klasse respektive in einem weitaus teureren Sportwagen zu sitzen. Im Gegensatz zu den meisten Sportwagen bietet der Golf GTI allerdings eine Menge Platz für fünf Personen. Zwischen 350 und 1.305 Liter Kofferraum sorgen zudem dafür, dass GTI-Fahrer so ziemlich jeder Alltagssituation souverän begegnen.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 23. März 2009 um 18:13

Hallo zusammen,

und hier noch ein paar Videos: [Exterieur](#) und [Interieur](#) 

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Kong Racer“ vom 23. März 2009 um 22:01

[--Noch ein Video--](#)

Gruß 

Niels

Beitrag von „Sittingbull“ vom 27. März 2009 um 13:27

Wolfsburg / Leipzig, 27. März 2009 - Volkswagen holt nach dem Polo, der BlueMotion-Offensive und dem Golf GTI den nächsten Pfeil aus dem Köcher: diesmal den Golf GTD. Er richtet sich mit seinem 125 kW / 170 PS starken TDI-Aggregat an Diesel-Fahrer, die ein Höchstmaß an Dynamik schätzen. Der neue GTD ist extrem sparsam, dabei aber äußerst sportlich. Das Kürzel GTD hat bei Volkswagen bereits Tradition: 1982 gab es den ersten Golf GTD - den GTI unter den Dieseln.

Der neue GTD hat es in sich und setzt sich mit seinem sagenhaft niedrigen Verbrauch in Szene: Lediglich 5,3 Liter Kraftstoff auf 100 Kilometern benötigt der Common-Rail-Motor. Das entspricht einer CO2-Emission von lediglich 139 g/km. Dem gegenüber stehen 222 km/h Höchstgeschwindigkeit und 8,1 Sekunden für den Sprint auf 100 km/h.

Wie den GTI, so wird es auch den GTD optional statt als 6-Gang-Schaltgetriebe-Version mit 6-Gang-DSG geben - der in den Augen vieler Experten effizientesten Automatik unserer Zeit. Der serienmäßig mit einem Sportfahrwerk und 17-Zoll-Leichtmetallfelgen (Typ „Seattle“) bestückte GTD zeigt die Verwandtschaft zum GTI einerseits über seine höchst agilen Handlungseigenschaften, andererseits über Parallelen in Optik und Ausstattung. So weist das Exterieur eindeutig darauf hin, dass es sich um den sportlichsten Golf mit Dieselmotor handelt. In der Frontpartie folgt das Design des Stoßfängers, des Kühlergrills und der Scheinwerfer 1:1 dem GTI. Die dort typischen roten Querstreifen im Kühlergrill sind beim GTD allerdings in Chrom gehalten.

Die GT-Philosophie von Volkswagen prägt auch den Innenraum: Serienmäßige Top-Sportsitze in „Schwarz-Weiß“, ein nach unten abgeflachtes 3-Speichen-Lederlenkrad, in hellgrau abgesetzte Nähte auf Lederhandbremshebel und Lederschalthelbmanschette sowie ein schwarzer Dachhimmel sind nur einige der markanten Merkmale des GTD. Der Einstiegspreis in Deutschland liegt bei 27.475,- Euro.

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 5. April 2009 um 15:09

Mit den 170 PS muss der Golf eine echte Rakete sein. Ich finde die Idee prima, den GTD wieder zu aktivieren. Wenngleich die Felgen - naja - gewöhnungsbedürftig sind und der Preis wie nicht anders zu erwarten, sehr selbstbewußt ist. In Schwarz mit Leder sicher eine Versuchung wert.

Thomas

Beitrag von „EzioS“ vom 6. April 2009 um 08:28

Zitat von Thomas TDI

...den GTD wieder zu aktivieren...

Der GTD ist ja im Grunde nichts Neues, den Golf5 gabs ja bereits als GT mit 170PS Diesel Aggregat. Lediglich ein paar Optikänderungen machen ihn zum GTD.

Wo der Hype nun herkommt??



Beitrag von „Sittingbull“ vom 6. April 2009 um 18:33

Hallo zusammen,

ich habe mir heute den GTI mal live beim 😊 angeschaut: super g... und die Sonderausstattungsliste ist recht überschaubar und verglichen mit dem Dicken richtig günstig 🙌🙌

Grüße von Stephan 🙌

Beitrag von „auto1“ vom 6. April 2009 um 19:21

Zitat von Sittingbull

super g... und die Sonderausstattungsliste ist recht überschaubar und verglichen mit dem Dicken richtig günstig 🙌🙌

Grüße von Stephan 🙌

... das selbe habe ich mir auch gedacht. Absolut fair!

15 Jahre jünger und ich würde umsteigen ... 🤔👍

LG Ralf

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 6. April 2009 um 19:33

Zitat von EzioS

Der GTD ist ja im Grunde nichts Neues, den Golf5 gabs ja bereits als GT mit 170PS Diesel Aggregat. Lediglich ein paar Optikänderungen machen ihn zum GTD.

Wo der Hype nun herkommt??



Ja, war aber kein GTD. Für das richtige GTI-Feeling biste halt nen bißchen jung, Ezio 😄 Ich kann mich jedenfalls gut an die 80er mit den weißen und roten GTI 1 erinnern. War echt geil...

Thomas

Beitrag von „FriedrichKeller“ vom 6. April 2009 um 22:37

Zitat von Sittingbull

Hallo zusammen,

ich habe mir heute den GTI mal live beim 😊 angeschaut: super g... und die Sonderausstattungsliste ist recht überschaubar und verglichen mit dem Dicken richtig günstig 🤔👍👍

Grüße von Stephan 🤔

Hallo Stephan 🗨️ ,
du wirst doch wohl nicht.....?? 🤖
LG Friedrich

Beitrag von „Kong Racer“ vom 8. April 2009 um 22:31

Was für ein Klang 🗨️

[--Hier zur Klangprobe--](#)

Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. April 2009 um 12:56

[Zitat von Kong Racer](#)

Was für ein Klang 🗨️

Hallo Niels,

und, schon einen Termin zur Probefahrt gemacht 🗨️

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „Kong Racer“ vom 9. April 2009 um 21:58

[Zitat von Sittingbull](#)

Schon einen Termin zur Probefahrt gemacht.

Hallo Stephan,

mein 😊 bekommt bzw. hat drei GTI geordert. Die werden in der 1 bis 2 Maiwoche eintreffen. Zwei gehen in die Ausstellung und der dritte wird für Probefahrten zur Verfügung gestellt. Darf ihn dann schon als einer der ersten ausprobieren:D. Die ersten sind auch schon im Internet zu haben, alle ohne Xenon. Wird momentan noch nicht ausgeliefert. Wir hätten sonst eine viel kürzere Lieferzeit gehabt. Die Abholung in der Autostadt kostet nochmals Zeit, sind momentan ausgebucht.

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „DerUnser“ vom 10. April 2009 um 13:53

hallo ,

habe Gestern ja alles abgeholt beim Händler
wegen Sonntag abholen in der Autostadt

und habe gleich mal im GTI Platz genommen

was für ein Lenkrad 🤖🤖🤖

mein Händler hat einen in Weiß und einen in Rot

beide ein Traum

Nur eben auf die Straße darf noch keiner Offiziell
aber nach dem Offiziellen Start wird der Rote zugelassen
und i darf ne runde drehen

Geil

Frohes Osterfest

Beitrag von „mardi“ vom 10. April 2009 um 18:31

In meiner Jugend gab`s den Käfer und später den 1600 und den 411 - deshalb war ich nie ein VW-Fan.

Schaue ich jetzt auf`s VW Programm muss ich eingestehen, dass ich die heutige Jugend um diese Autos und Möglichkeiten beneide.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 12. April 2009 um 20:58

[Zitat von mardi](#)

In meiner Jugend gab`s den Käfer und später den 1600 und den 411 - deshalb war ich nie ein VW-Fan.

Schaue ich jetzt auf`s VW Programm muss ich eingestehen, dass ich die heutige Jugend um diese Autos und Möglichkeiten beneide.


Lieber Gruss, Dieter

Dumm ist meistens nur, dass in dem Alter meistens das nötige Kleingeld fehlt. 😞

Thomas


Beitrag von „Sittingbull“ vom 18. April 2009 um 18:39

Hallo zusammen,

und hier ein paar Bilder für Freunde von schwarz-schwarz-schwarz 

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Kong Racer“ vom 8. Mai 2009 um 21:03

Ab dem 29.05.2009 ist es so weit , dann startet das Online Game "Golf-GTI-Tracks

"Eine naturgetreue und detaillierte Darstellung des Golf GTI.

Verschiedene Stadtkurse lassen den Adrenalinspiegel eines jeden Spielers steigen.

Interaktive Filmsequenzen, Flash 10 mit rasanten 3D-Sequenzen machen Golf-GTI-Tracks zum einzigartigen Game-Erlebnis.

Nadeshda Brennicke, eine der deutschen Top-Schauspielerinnen, wird Sie in ihren Bann ziehen.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 8. Juni 2009 um 17:09

Wolfsburg, 08. Juni 2009 - Das Modellspektrum des Golf wächst Schlag auf Schlag: Ende 2008 ging die sechste Generation des Bestsellers an den Start. Kurz danach debütierte im Frühjahr 2009 der neue Golf Plus. Direkt im Anschluss katapultierte sich der aktuelle Golf GTI in das Rampenlicht, dicht gefolgt vom neuen Golf Variant. Und jetzt geht es weiter: mit dem neuen Golf GTD. 125 kW / 170 PS machen ihn zum aktuell stärksten Golf mit Dieselmotor. Das Kürzel GTD hat auf Dieselfahrer eine magische Wirkung und eine lange Tradition: Vor 27 Jahren debütierte der erste GTD und revolutionierte mit seinem aufgeladenen Diesel den Markt der Selbstzünder; erstmals war ein Diesel nicht nur sparsam, sondern auch sportlich. Der GTD ebnete so den Weg für den weltweiten Durchbruch der TDI - der direkteinspritzenden Hightechdiesel des Volkswagen Konzerns.

GTD-Eckwerte: Die neue Golf GTD-Generation wird von einem hochmodernen Common-Rail-TDI angetrieben und ist deshalb kraftvoller (350 Newtonmeter), sparsamer (5,3 Li*ter), sauberer (139 g/km CO2 / Euro 5) und leiser als je zu*vor. Und sportlicher: 8,1 Sekunden für den klassischen Sprint auf 100 km/h und 222 km/h Höchstgeschwindigkeit belegen es.

GTD-Seelenverwandtschaft: Der Golf GTD richtet sich mit diesen Daten an alle Diesel-Fans, die ein Höchstmaß an Dy*namik schätzen. Deshalb zeigt der GTD eine klare Seelen*verwandtschaft

zum neuen Golf GTI (155 kW / 210 PS). Während der in einer eigenen Liga konsequent als effizienter Turbo-Benziner die Performance weitaus teurerer Sportwagen bietet, setzt sich der Golf GTD mit seinem sagenhaft niedrigen Verbrauch und rund 1.000 Kilometern Reichweite (bei 55 Liter Tankvolumen) in Szene.

GTD-Hightech: Die technischen Zutaten gehören dabei zum fortschrittlichsten, was der Markt zu bieten hat. Das Zentrum dieser Hightechkomposition bildet natürlich der TDI-Motor. Sein spezifisches Drehmoment beträgt 177,8 Newtonmeter pro Liter Hubraum. Der Vierventil-Vierzylinder bietet damit praktisch in jeder Situation die Kraft eines Sportwagen-Motors mit sechs Zylindern! Wegweisend ist ebenso das 6-Gang-DSG von Volkswagen: Wie den Golf GTI, so wird es auch den Golf GTD optional statt als 6-Gang-Schaltgetriebeversion mit dem Doppelkupplungsgetriebe geben; keine andere Automatik arbeitet schneller und effizienter. Der Golf GTD mit DSG erreicht 220 km/h, beschleunigt ebenfalls in 8,1 Sekunden auf 100 km/h und verbraucht durchschnittlich nur 5,6 Liter Diesel auf 100 Kilometern (147 g/km CO₂).

GTD-Exterieur: Souverän ist auch der optische Auftritt. Kein Wunder: Der mit einem 15 Millimeter tieferen Sportfahrwerk, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen („Seattle“) und 225er Reifen bestückte GTD zeigt über die Parallelen in Sachen Design und Ausstattung einmal mehr Nähe zum GTI. Beispiel Frontpartie: Zu den GTD- und GTI-Insignien gehört hier wie dort das Design des Stoßfängers mit den serienmäßigen Nebelscheinwerfern in der typischen Vertikalanordnung. Ebenso baugleich sind die Scheinwerfer und der Kühlergrill. Die beim GTI typischen, roten Querstreifen im Kühlergrill sind im Fall des GTD allerdings in Chrom gehalten. Beispiel Heckpartie: Der Turbodiesel weist in diesem Bereich ebenfalls einen Diffusor auf, der aber ist modifiziert: Der selbstzündende Golf ist am verchromten Doppelendrohr der Abgasanlage links im Diffusor zu erkennen. Abgedunkelt sind bei beiden Golf-Topversionen die Rückleuchten.

GTD-Interieur: Der GT-Philosophie von Volkswagen folgt auch der Innenraum. Und das bedeutet: Ergonomie in Reinkultur, ergänzt um individuell auf den Golf GTD zugeschnittene Ausstattungsfeatures. Einen eigenen Standard definieren die „Top-Sportsitze“, wie sie auch im Golf GTI zum Einsatz kommen. Ihre Langstrecken- und Rennstreckentauglichkeit ist legendär, ihr Design ist es auch. Im Gegensatz zum GTI kennzeichnet die schwarzen Sportsitze des GTD allerdings keine rote, sondern eine hellgraue Kontrastfarbe im Karostreifenmuster. Ein weiteres Highlight ist das Dreispeichen-Ledersportlenkrad. Wie das Lenkrad in schwarzem Leder gehalten sind der Handbremshebel und die Schalthebelschleife. Im Bereich der Instrumente und Türverkleidungen kommen zudem Applikationen mit der schwarz glänzenden Oberfläche „Black Stripe“ zum Einsatz.


GTD-Vollausstattung: Darüber hinaus beinhaltet die Ausstattung des Golf GTD Details wie Chromeinfassungen für diverse Schalter, einen schwarzen Dachhimmel und schwarze Dachsäulen-Verkleidungen, eine Klimaautomatik, die Multifunktionsanzeige „Plus“, Mittelarmlehnen und das Radio-System RCD 210. Darüber hinaus zählen zur Serienausstattung Features wie die Absenkung des Beifahrerspiegels beim Rückwärtsfahren,

beheizte Scheibenwaschdüsen vorn, Scheinwerfer-Reinigungsanlage, der „ParkPilot“ (mit Sensoren im Front- und Heckstoßfänger), ESP mit Gegen*lenkunterstützung und Bremsassistent sowie sieben Airbags inklusive Knieairbag auf der Fahrseite. Das alles ließe sich auch mit einem Wort umschreiben: Vollausrüstung. Oder mit drei Buchstaben: GTD.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 8. Juni 2009 um 17:32

Heute haben wir Nachricht bekommen, unser wird in der 35 KW (24. bis 28.08.) gebaut:(.

Abholung in der 36. bis 37. KW.

Gruß 

Niels

Beitrag von „iceman_ddorf“ vom 8. Juni 2009 um 17:41

[Zitat von Kong Racer](#)

Heute haben wir Nachricht bekommen, unser wird in der 35 KW (24. bis 28.08.) gebaut:(.

Abholung in der 36. bis 37. KW.

Gruß 

Niels

Ein wirklich schönes Auto!!

Ich liebäugle immer noch mit einem Golf II GTI Edition One ,,,, Aber leider ist es schwer einen Guten zu finden...

Beitrag von „Kong Racer“ vom 8. Juni 2009 um 22:44

Was der GTI mit dem richtigen Fahrer so alles kann  .

[--klick hier Nr. 1--](#)

[--klick hier Nr. 2--](#)

[--klick hier Nr. 3--](#)

Gruß 

Niels

Beitrag von „Annakin“ vom 8. Juni 2009 um 22:57


Du hast ja noch 3 Monate Zeit, bis Dein GTI da ist. Wenn Du Dir diese Videos immer wieder anschaust, kannst Du bis dahin auch so fahren.

Und dann will ich auch ein Video von Deinen Fahrkünsten sehen.

Aber meinen Dicken kriegst Du nicht als Pylone... 

Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. Juni 2009 um 13:36

Hallo Niels,

na dann viel Spass beim Üben 

Wenigstens haben die den GTI mit 17" genommen 

So eine Präzision hätte ich persönlich nicht für möglich gehalten  

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. Juli 2009 um 13:13

Hallo zusammen,

das Teil geht wie die S... absolut der Hammer, bin total begeistert auch vom DSG und dem DCC.

Ich hatte heute die Ehre, den GTI ausgiebig probe zu fahren. Bin gleich in den Odenwald, um die Kurven neu zu erleben 🤖. Das Fahrwerk ist trotz aller Sportlichkeit noch ausreichend komfortabel und der Motor zieht bärig an. Allein die Vorderräder sind bei feuchter Fahrbahn etwas überfordert, aber das ESP regelt (manchmal ein wenig früh) alles. Die Verarbeitung ist auch solide, wobei schon ein kleiner Unterschied zum Dicken bleibt.

Alles in allem ist der Wagen ein Traum, wozu braucht man eigentlich einen Porsche 🤖 .

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Arndt“ vom 20. Juli 2009 um 13:59

Zitat von Sittingbull

..... wozu braucht man eigentlich einen Porsche 🤖 .


Ist doch klar.....

.... man braucht ihn um den Viernheimer Zahnärzten das Wasser im Mund zusammen laufen zu lassen. 🤖

Beitrag von „Kong Racer“ vom 2. September 2009 um 20:41

Endlich !

Mein Händler hat schon einige verkauft und meinte, VW hat mit dem GTI VI alles richtig gemacht.

Gruß 

Niels

Beitrag von „DerUnser“ vom 2. September 2009 um 21:15

nur einwas fehlt mir beim GTI 6

kein Xenon

wie geht das denne ??



Beitrag von „Kong Racer“ vom 2. September 2009 um 21:26

[Zitat von DerUnser](#)


GTI 6

kein Xenon

wie geht das denne ??




Alles anzeigen

Natürlich haben wir Xenon mit drin . Ohne Xenon wäre der GTI schon lange da, wurde ab MJ 2010 angeboten bzw. später ausgeliefert. Die normalen Halogenen sehen nun wirklich bescheiden

aus. Irgendwie passen die nicht zum GTI.

Und schon die zweite Signatur geändert.



Gruß 

Niels

Beitrag von „juma“ vom 2. September 2009 um 21:40

Servus,

[Zitat von Kong Racer](#)

[...]Und jetzt noch der nächste Hammer, am nächsten Wochenende hat mein  einen Touareg R50 und einen Passat R36 aus Wolfsburg da  [...]

echt? Wir auf dem Treffen auch...und noch einiges mehr...:D


Viel Spaß bei den "Probefahrten"

Beitrag von „Arndt“ vom 2. September 2009 um 21:47

[Zitat von juma](#)

Servus,

echt? Wir auf dem Treffen auch...und noch einiges mehr...:D

Sogar einiges was man noch nicht kaufen kann und einiges was man wahrscheinlich niemals kaufen kann. 

Beitrag von „bluwe“ vom 2. September 2009 um 21:51

[Zitat von Arndt](#)

und einiges was man wahrscheinlich niemals kaufen kann. 😬

...wahrscheinlich und hoffentlich ne S04-Edition...



Beitrag von „Kong Racer“ vom 2. September 2009 um 22:01

[Zitat von bluwe](#)

...wahrscheinlich und hoffentlich ne S04-Edition...



Bei Mobile ist schon längere Zeit ein Golf V R32 S04-Edition drin. Verkauf scheint unmöglich



[--Klick hier--](#)

Gruß 😊

Niels

Beitrag von „bluwe“ vom 2. September 2009 um 22:03

[Zitat von Kong Racer](#)

Bei Mobile ist schon längere Zeit ein Golf V R32 S04-Edition drin. Verkauf scheint unmöglich 😬

Gruß 
Niels

Hat der Arndt wahrscheinlich noch nicht gesehen...:D 

Beitrag von „Arndt“ vom 2. September 2009 um 22:44

[Zitat von Kong Racer](#)

Bei Mobile ist schon längere Zeit ein Golf V R32 SO4-Edition drin. Verkauf scheint unmöglich 

[--Klick hier--](#)

Gruß 
Niels

Der ist ja dermaßen schick - wenn ich mir nicht gerade den Porsche gekauft hätte, dann würde ich seeehr schwach werden.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 22. September 2009 um 10:03

Hallo zusammen,

am Sonntag war es soweit in der Autostadt. Wir haben ihn vorher schon in der Aufbereitung gesichtet.

Ein toller Tag und das Auto ein Stunde früher bekommen als angesagt. Die Fahrzeugeinweisung hat über eine Stunde gedauert.

Nettes Team in der Autostadt, man sind wir froh keinen 1er BMW bestellt zu haben.

Ein Dicker wurde auch am Sonntag übergeben. Jetzt hat der GTI schon 500 Kilometer runter.

Ausführlicher Bericht kommt noch 🤔👍😄

Tolles Auto.....

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „DerUnser“ vom 24. September 2009 um 23:51

👍👍👍TOLL TOLL TOLL👍👍👍

hat sich das lange warten gelohnt !!!

vor allem die Xenon Lichter Hammer

macht die Front noch toller

schönes Auto

Glückwunsch 🤖👍👍

Beitrag von „Kong Racer“ vom 25. September 2009 um 08:48

Vielen Dank für den Glückwunsch.

Das RNS 510 ist mit Dyaudio der Hammer.

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „macko“ vom 25. September 2009 um 13:34

Geile Karre, würde mir auch gefallen (so als Zweitwagen...):D



Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. Dezember 2009 um 19:06

Wolfsburg, 09. Dezember 2009 - Trendsetter Golf: Ab sofort sind, als Premiere in der Kompaktklasse, LED-Rückleuchten für den kompakten Volkswagen verfügbar: Beim Golf R ist das prägnante Nachtdesign serienmäßig, für Golf GTI und GTD ist es als Option für 350 Euro erhältlich. Als sinnvolle Ergänzung dazu bringen Bi-Xenon-Scheinwerfer ein deutliches Plus an Sicherheit und Komfort.

Jede abgedunkelte Rückleuchte besteht aus zwei Lichtwinkeln mit elf Dioden, die jeweils einen markanten LED-Mittelpunkt nach außen abgrenzen. Mit dieser charakteristischen Leuchtsignatur ist der Golf R mit seinen insgesamt 48 LEDs auch bei Dunkelheit eindeutig zu identifizieren. Bei Tageslicht wird eine weitere Feinheit sofort sichtbar: Der niedrige, weiße Streifen, der das Rücklicht nach unten abschließt, bietet eine optisch sehr gleichmäßige Fläche. Dadurch wird ein harmonischer und hochwertiger Gesamteindruck erreicht.

Die LED-Rückleuchten sind mehr als ein klares Signal für einen sportlichen Golf: Sie sind fast wartungsfrei und überzeugen mit einem um 0,2 Sekunden besseren Ansprechverhalten als herkömmliche Glühlampen. Diese Differenz kann Leben retten: Bei Tempo 100 km/h entspricht das immerhin 5,6 Metern.

Ein weiteres Sicherheits- und Komfortmerkmal sind die Bi-Xenon-Scheinwerfer mit dynamischem Kurvenfahrlicht, abhängig vom Lenkwinkel, und dynamischer Leuchtweitenregulierung. Außerdem passen sie sich bei Stadt-, Überland- und Autobahnfahrten mit ihrer Lichtverteilung, in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit, der Umgebung an. So wird zum Beispiel im Stadtverkehr - bis 35 km/h - der linke Fahrbahnrand deutlich stärker ausgeleuchtet. Diese Scheinwerfer sind beim Golf R ebenfalls serienmäßig und für alle anderen Golf ab 1.295 Euro erhältlich.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 11. Dezember 2009 um 19:37

Leider sind die LED Rückleuchten nicht so einfach nachzurüsten.

Ich wollte schon welche bestellen, sind nämlich wirklich schön.

Soll schon einfacher sein mit der Nachrüstung wenn Xenon bereits vorhanden ist, allerdings sind diese nicht einfach einzubauen.

Dann wird nichts funktionieren. Kufatec ist bereits mit dem Adapter in Vorbereitung und wird dann im Januar einen Adapter liefern können. Ob es ohne Programmierung des Steuergerätes funktionieren wird, kann mein 😊 mir in Kürze erzählen.

Dann werde ich meiner Frau diese Rückleuchten spendieren. Übrigens, die R Rückleuchten sind andere als beim GTI.

.
.

Beitrag von „FrankS“ vom 11. Dezember 2009 um 21:54

[Zitat von Kong Racer](#)

...Dann werde ich meiner Frau diese Rückleuchten spendieren....

Da sind wir dann aber auf Bilder gespannt. Wenn sie nicht passen kannst du sie ja immer noch ins Auto einbauen 😊

Gruß

Frank

Beitrag von „Sittingbull“ vom 12. Dezember 2009 um 10:12

[Zitat von Kong Racer](#)

... Übrigens, die R Rückleuchten sind andere als beim GTI...

Hallo Niels,

beide Varianten sind abgedunkelt, worin liegt der Unterschied 🤖

Grüße von Stephan

Beitrag von „Kong Racer“ vom 13. Dezember 2009 um 17:52

Hallo Stephan,

nach Auskunft meines 😊 sind die R-Rückleuten dunkler. Die Dioden haben ebenfalls eine dunklere Färbung. Die Unterschiede sind aber kaum wahrnehmbar.

Gruß 🗨️
Niels

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Dezember 2009 um 16:51

Hallo Leute,

mann da komme ich nach so vielen Jahren mal wieder zu einem Beitrag hier 😄 Lustig zu welchen Themen man die Touareg Freunde googlen kann...

Also ich bin seit einem Monat auch ein glücklicher Besitzer eines 6er GTI, wen es interessiert hier habe ich ein paar Bilder: [Klick](#)

Die LED-Rückleuchten sind beim R dunkler als beim GTI. Leider kamen die gerade erst in den Konfigurator als sich bei meinem die Bestellung nicht mehr ändern ließ. Deswegen rüste ich sie nach- sie kommen Anfang Januar.

@Niels, diese SIND nachrüstbar wenn auch mit ein wenig Aufwand. Man kann den benötigten (und von Kufatec immer wieder versprochenen) Adapter nämlich auch selber bauen. Dann muss nur noch eine Kleinigkeit codiert werden und dann passt es.

So und jetzt ändere ich erstmal meine Signatur 😄

Beitrag von „FrankS“ vom 17. Dezember 2009 um 17:01

Hallo Armin,

schön mal wieder von dir zu hören (lesen). Sieht prima aus, der Golf. Ist das ein 4Motion?

Gruß

Frank

P.S.: Als nächstes kaufst du dann einen Polo...?

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Dezember 2009 um 17:04

Hallo Frank,

auch schon von dir zu hören 😊

NEIN ich kaufe keinen Polo (irgendsoein Kommentar musste ja kommen, lol) sondern wir haben daheim nur die Größen der Autos richtig aufgeteilt- ich fahre zu 90% alleine ins Büro da machte es keinen Sinn dass ICH den großen Wagen fahre. Meine Gattin steigt jetzt vom Beetle auf einen Tiguan (kommt im Februar) um und da war ich frei für ein Spaßgerät 😄

Ach so ein 4Motion ist es nicht, nur der Golf "R" hat Allrad. Ist also nach 6 Jahren mein erster Fronttriebler, aber das XDS Differenzial leistet ganze Arbeit 🙌🙌

Beitrag von „Sittingbull“ vom 17. Dezember 2009 um 17:08

Hallo Armin,

Mensch, das finde ich ja klasse, mal wieder was von dir zu hören 🙌🙌

Grüße von Stephan 🙌

PS: so ein weisser GTI wäre auch mein Geschmack 🙌

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Dezember 2009 um 17:26

Hallo Stephan,

ja das ist echt lustig- ich habe nach dem Soundgenerator vom GTD gegoogelt und bin da auf diesen Thread gestoßen, der war ja quasi wie für mich gemacht...

Beitrag von „Sittingbull“ vom 17. Dezember 2009 um 17:34

[Zitat von agroetsch](#)

ja das ist echt lustig- ich habe nach dem Soundgenerator vom GTD gegoogelt und bin da auf diesen Thread gestoßen, der war ja quasi wie für mich gemacht...

Hallo Armin,

tja, ist halt schon einiges seit deinem letzten Besuch im Forum passiert und der GTI ist unter den TF neben dem TT oder Beetle (*Moxa* ist immer noch happy damit) ein beliebter Zweitwagen geworden 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „juma“ vom 17. Dezember 2009 um 18:31

Servus Armin,

welcome back! 🤖👍

[Zitat von agroetsch](#)

Hallo Leute,

mann da komme ich nach so vielen Jahren mal wieder zu einem Beitrag hier 😄 Lustig zu welchen Themen man die Touareg Freunde googlen kann...[...]

Zitat von Sittingbull

[...]und der GTI ist unter den TF neben dem TT oder Beetle (*Moxa* ist immer noch happy damit) ein beliebter Zweitwagen geworden 🤪[...]

nana...nicht den vorher erwähnten Polo vergessen 😄

Nachdem unser Corsa das Zeitliche...ähh, die Abwrackprämie gesegnet hat, ziert ein weißer Polo unsere Garage (der Dicke passt mit Dachkorb eh nicht mehr rein). Ich muss sagen, ein wirklich gelungenes Auto...

Armin:

Gute und vor allem knitterfreie Fahrt! 🚗👍

Beitrag von „Thanandon“ vom 17. Dezember 2009 um 18:31

MÄÄÄÄNSSSSCCCHHHHH

AHHHHHMMMMIIINNNNNN

alte Socke!

Schön von Dir zu hören!

Ich hoffe Dir und Deinen Lieben geht es gut!

Klasse Flitzer!!!

Liebe Grüße,

Oliver

Zitat von agroetsch

Hallo Leute,

mann da komme ich nach so vielen Jahren mal wieder zu einem Beitrag hier 😄 Lustig zu welchen Themen man die Touareg Freunde googlen kann...

Also ich bin seit einem Monat auch ein glücklicher Besitzer eines 6er GTI, wen es interessiert hier habe ich ein paar Bilder: [Klick](#)

Die LED-Rückleuchten sind beim R dunkler als beim GTI. Leider kamen die gerade erst in den Konfigurator als sich bei meinem die Bestellung nicht mehr ändern ließ.

Deswegen rüste ich sie nach- sie kommen Anfang Januar.

@Niels, diese SIND nachrüstbar wenn auch mit ein wenig Aufwand. Man kann den benötigten (und von Kufatec immer wieder versprochenen) Adapter nämlich auch selber bauen.

Dann muss nur noch eine Kleinigkeit codiert werden und dann passt es.

So und jetzt ändere ich erstmal meine Signatur 😄

Alles anzeigen

Beitrag von „Kong Racer“ vom 17. Dezember 2009 um 19:28

[Zitat von agroetsch](#)

Hallo Leute,

mann da komme ich nach so vielen Jahren mal wieder zu einem Beitrag hier 😄 Lustig zu welchen Themen man die Touareg Freunde googlen kann...

Also ich bin seit einem Monat auch ein glücklicher Besitzer eines 6er GTI, wen es interessiert hier habe ich ein paar Bilder: [Klick](#)

Die LED-Rückleuchten sind beim R dunkler als beim GTI. Leider kamen die gerade erst in den Konfigurator als sich bei meinem die Bestellung nicht mehr ändern ließ. Deswegen rüste ich sie nach- sie kommen Anfang Januar.

@Niels, diese SIND nachrüstbar wenn auch mit ein wenig Aufwand. Man kann den benötigten (und von Kufatec immer wieder versprochenen) Adapter nämlich auch selber bauen.

Dann muss nur noch eine Kleinigkeit codiert werden und dann passt es.

So und jetzt ändere ich erstmal meine Signatur 😄

Alles anzeigen

Hallo Armin,

das hätte ich ja nie für möglich gehalten, noch ein weißer GTI 🤖.

Glückwunsch 🎉🎉

Genauso wie der GTI meiner Frau, da war der Weihnachtsmann bei euch schon früher am Geschenke verteilen.

Wo bekommt man den solch einen Kindersitz, das Muster ist ja der HAMMER.

Hoffentlich sind bei Dir die Sitzheizungen in Ordnung, bei unseren wurden die Sicherungen in Wolfsburg vergessen. Das hatte mein Händler auch noch nicht.

Unser hat jetzt schon 6000 Km auf der Uhr und macht immer noch.....

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Dezember 2009 um 22:27

Hallo,

@all danke für die nette Begrüßung 😊

[Oliver](#), ja der Familie gehts prima- hoffe deiner auch!

@Niels: Der Kindersitz ist original VW, musste einfach sein- ist der original GTI Stoff. Sieht einfach genial aus im Wagen!

Die Sitzheizung funzt prima, bislang habe ich noch keinen Mangel entdeckt (hoffe es bleibt so, kenne das ja auch anders).

Hier noch mal ein original VW Bild vom Sitz.

Beitrag von „Dieter131“ vom 18. Dezember 2009 um 08:14

Der Armin....., kaum zu glauben, aber erfreulich schön von Dir zu hören (weiß ist OT). Ich hoffe es ist nicht Dein letzter Kontakt zu uns. Würde mal gerne mit Dir wieder eine Cola Light trinken.:D

LG

Dieter

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. Dezember 2009 um 13:57

Hallo Dieter,

aber gerne 😊

Ich habe auch vor hier mal wieder öfter vorbeizuschauen, sind ja noch eine Menge mir bekannte Nicknames aktiv..

Also BTT, hier habe ich aus dem Golf6GTI Forum ein Bild geklaut was den Tönungsgrad der R und GTI LEDs zeigt. Ist zwar nur aus dem Konfigurator aber ich denke man kann den Unterschied erkennen!

Beitrag von „ap11“ vom 19. Dezember 2009 um 14:00

@ agroetsch

einfach so Bilder aus verschiedenen Quellen (die nicht dir gehören) hier rein zu kopieren kann Ärger geben !

Alex.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 19. Dezember 2009 um 14:11

[Zitat von ap11](#)

@ agroetsch

einfach so Bilder aus verschiedenen Quellen (die nicht dir gehören) hier rein zu kopieren kann Ärger geben !

Alex.

Sind Bilder von der VW Homepage. Die werden sich sicherlich nicht über Werbung aufregen. Dann müsste jedes Forum geschlossen werden. Ich schätze, 80% aller Bilder kommen aus irgendwelchen Quellen. Mein Rechtsanwalt meinte mal zu diesem Thema, wer Bilder ins Netz setzt, der sollte sich über die Gefahren einer Kopie bewusst sein.



Gruß

Niels

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. Dezember 2009 um 14:13

[Zitat von ap11](#)

@ agroetsch

einfach so Bilder aus verschiedenen Quellen (die nicht dir gehören) hier rein zu kopieren kann Ärger geben !

Alex.

Na keine Panik...

Die Quelle ist golf6gti.com, Benutzer ist GREYAchilles, mal ganz davon abgesehen dass die Bilder von der VW Webseite stammen. Aber vielleicht verklagt mich ja jetzt VW??

Beitrag von „ap11“ vom 19. Dezember 2009 um 14:31

[Zitat von agroetsch](#)

Na keine Panik...

Die Quelle ist golf6gti.com, Benutzer ist GREYAchilles, mal ganz davon abgesehen dass die Bilder von der VW Webseite stammen. Aber vielleicht verklagt mich ja jetzt VW??

Soo abwegig ist das garnicht!

Zitat

5. Zulässige Nutzung der Services

Bei der Nutzung durch Sie sind Urheber-, Namens- und Markenrechte sowie sonstige Schutzrechte Dritter zu beachten. Geschützt sind zum Beispiel die gesamten Webseiten der Volkswagen AG inklusive präsentierter Bilder, Musik und Marken wie "Volkswagen" und "Golf". Dies gilt auch für Schutzrechte unserer Konzerngesellschaften. Diese Webseiten sowie diese Nutzungsbedingungen sind nicht so zu verstehen, dass eine Lizenz oder ein sonstiges Recht an Schutzrechten der Volkswagen AG gewährt würde. Sie verpflichten sich, jede missbräuchliche Nutzung der Services zu unterlassen, insbesondere

- keine Sicherheitsvorkehrungen des Informationsservices zu umgehen,
- keine Einrichtungen zu nutzen oder Anwendungen auszuführen, die zu einer Beschädigung der Einrichtungen oder zu einem Funktionsausfall der Volkswagen AG, insbesondere durch Veränderungen an der physikalischen oder logischen Struktur der Server oder des Netzes der Volkswagen AG oder anderer Netze führen oder führen können,
- die Informationsservices oder einen Teil davon nicht in andere Webangebote, weder private noch kommerzielle, zu integrieren oder die Services kommerziell zu nutzen.

Hab da in einem anderen Forum schon böse Überraschungen erlebt.

Alex.

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. Dezember 2009 um 15:04

Meine Güte..

Sicher war dein Hinweis ja nur gut gemeint aber jetzt reicht's auch.. Da ist eindeutig von missbräuchlicher Nutzung die Rede. VW wird sich SICHER nicht beschweren wenn man mit ihren Bildern Werbung macht. Wie Niels schon geschrieben hat gäbe es da ganz andere Kandidaten.. Allein 50% der Benutzernamen aller Foren bedienen sich eines sicher in irgendeiner Form geschützten Markennamens..

Bitte mal wieder BTT.

Beitrag von „FrankS“ vom 19. Dezember 2009 um 15:11

[ap11](#): Das Kopieren der Nutzungsrechte der VW Website hier ins Forum verstößt demzufolge auch gegen eben diese. Vielleicht kannst du dir dann mit Armin die Anwaltskosten teilen 😄 ?

Gruß

Frank

Beitrag von „ap11“ vom 19. Dezember 2009 um 15:52

[agroetsch](#)

Ist wirklich nicht böse gemeint. Wir haben es eben nur in einem anderen Forum vor kurzen erfahren müssen ,dass gut gemeint nicht gereicht hat und der Spaß dann richtig teuer wurde. Da ging es um das (ein !) Bild eines Ersatzteiles von einer anderen Webseite !

@ FrankS

:D:D wenn NUB ein Service wären ,dann ja

Alex.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 19. Dezember 2009 um 17:42

[Zitat von ap11](#)

[agroetsch](#)

Ist wirklich nicht böse gemeint. Wir haben es eben nur in einem anderen Forum vor kurzen erfahren müssen ,dass gut gemeint nicht gereicht hat und der Spaß dann richtig teuer wurde.

Da ging es um das (ein !) Bild eines Ersatzteiles von einer anderen Webseite !

@ FrankS

:D:D wenn NUB ein Service wären ,dann ja

Alex.

Alles anzeigen

Kann ich immer noch nicht verstehen, dann dürften doch viele Bilder in diesem Forum nicht vorhanden sein. Sind hier etwa Rechtsverdreher, sorry ich meine Rechtsanwälte unter uns, ich kann nun wirklich nicht verstehen was hier passiert.

Warum macht ihr Euch solch eine Arbeit Textinfos zu Nutzungsrechten darzustellen.

Ein herzlich Willkommen nach langer Zeit sollte etwas freundlicher argumentiert werden 😊.

Gruß 😊

Niels

P.S. Ich habe meine Signatur geändert, sonst hagelt es noch Abmahnungen bei dieser geladenen Stimmung.

Beitrag von „ap11“ vom 19. Dezember 2009 um 19:39

Wenn wir über Nutzungsrechte an Bildern aus dem Netz oder sonstwoher diskutieren wollen,sollten wir ein OT- Thread âufmachen

Alex.

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. Dezember 2009 um 19:50

[Zitat von Kong Racer](#)

Ein herzlich Willkommen nach langer Zeit sollte etwas freundlicher argumentiert werden 😊.

Danke... Ich habe schon gedacht es hat sich ja nicht viel geändert, Haarspaltereien und geschlossene Threads zum Thema Endrohr-Adapter 😊

Aber "schau mer mal"... Ich lasse mich gerne eines besseren belehren!

[Zitat von ap11](#)

Wenn wir über Nutzungsrechte an Bildern aus dem Netz oder

Eine wunderbare Idee... Aber seid sicher dass ich mich daran NICHT beteiligen werde 😊

Schönen Samstag abend euch allen 🎅

Beitrag von „ap11“ vom 19. Dezember 2009 um 20:24

mach doch ,was du willst. Niemand will dir hier was.

Weiß garnicht ,warum du hier so einen Niedergang der Sitten entdecken willst. Bin aber neu hier und hab keine Ahnung ,ob früher alles besser war

Alex. 😊

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. Dezember 2009 um 21:19

Das ist mir schon klar dass mir hier keiner was will.. Warum auch, ICH habe nichts weiter versucht als was Konstruktives zu diesem Thread hier beizutragen.

Von einem Niedergang der Sitten habe ich nichts erwähnt. Es sind lediglich diese sinnlosen Haarspaltereien wie diese hier, die ich in letzter Zeit NICHT vermisst habe. Dafür ist mir meine Zeit zu schade ich bin auch nicht mehr der Jüngste 😊

Und jetzt wirklich mal BTT bevor ein MOD den ganzen Käse hier (zu Recht) löscht oder sonstwas.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. Dezember 2009 um 10:55

[Zitat von agroetsch](#)

Und jetzt wirklich mal BTT bevor ein MOD den ganzen Käse hier (zu Recht) löscht oder sonstwas.

Hallo zusammen,

genau 🤖

Generell gilt hier im Forum bei Veröffentlichungen irgendwelcher Informationen von fremden Autoren: bitte nur mit Angabe der Quelle. Ausnahme: der User hat eine Genehmigung 😄

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Kong Racer“ vom 20. Dezember 2009 um 11:58

Wir sind doch unter Freunden, oder ?

Also endlich Ende mit Bildern von Autos die nicht veröffentlicht werden dürfen.

Zurück zum GTI/GTD und gleich Neuigkeiten.

Kürzlich habe ich gelesen, dass beim GTI jetzt kein Soundrohr mehr verbaut wird.

Der Sound wird künstlich erzeugt.

Wer kann mehr darüber erzählen.

Gruß 
Niels

Beitrag von „agroetsch“ vom 20. Dezember 2009 um 14:19

[Zitat von Kong Racer](#)

Kürzlich habe ich gelesen, dass beim GTI jetzt kein Soundrohr mehr verbaut wird.

Der Sound wird künstlich erzeugt.

Wer kann mehr darüber erzählen.

Gruß 
Niels

[Alles anzeigen](#)

Hallo,

da melde ich mich gerne wieder zu Wort... Genau das war das Thema was mich ja wieder hier her geführt hat...

Seit der KW45 und der bei VW üblichen dazugehörigen Entfeinerung (die gibt es nicht nur beim Touareg auch beim Golf, es sind z.B. die verchromten Klapphaken im Kofferraum gegen schwarze starre gewechselt worden) ist der "elektronische Soundgenerator" vom GTD auch beim GTI Serie. Der GTI hatte vorher ein Soundrohr wo über eine Membran das Ansauggeräusch in den Innenraum geleitet wurde (ich habe noch das Rohr erwischt).

Dieser "Soundgenerator" und dessen Funktionsweise ist ein Mysterium. Momentan gibt es nur Gerüchte darüber, angeblich ist es sogar nur ein mp3-file das über irgendeinen Lautsprecher in den Innenraum kommt. Fände ich persönlich schon krass.. Aber vielleicht kann man das file durch einen Corvette V8 ersetzen 😄

Edit: Wie das so ist in der Übergangszeit der Modellpflege habe ich z.B. keine Klapphaken mehr aber noch das Soundrohr. Meiner ist KW42 gebaut...

Beitrag von „agroetsch“ vom 23. Dezember 2009 um 13:57

Hallo,

nochmal ein Update zur Frage von Niels.

Es scheint so zu sein dass der einzige Unterschied zwischen der Soundrohr Lösung und der vom GTI bzw. GTI ab KW45/09 derjenige ist, dass die Membran die den Sound erzeugt und in den Innenraum leitet, *elektrisch* angesteuert wird anhand von Daten aus dem CAN-Bus. Beim Soundrohr war das ja noch druckgesteuert aus dem Ansaugtrakt eben über das Rohr. Ist eigentlich auch egal- künstlich erzeugt ist beides und wen es stört der kann es sicher deaktivieren.

Aber 100% sicher ist die Auskunft noch nicht, ich gebe aber sicher einen Update wenn ich was Neues erfahre 😊

Beitrag von „Sandokahn“ vom 24. Dezember 2009 um 15:20

Hallo Armin


Nett das es dich noch gibt 🍷 ein GTI schön ... aber weiß ????

Frohe Feiertage 🎅

Beitrag von „Kong Racer“ vom 30. Dezember 2009 um 19:48

Weiß steht dem 6er GTI sehr, sehr gut. Es muß nicht immer schwarz und rot sein.


Ich und meine Frau mochten den Golf 5 GTI in weiß überhaupt nicht. Zum 6er ist weiß in der GTI Version der Hammer. Über Geschmack kann man nicht streiten, jeder hat einen anderen.

Gruß 

Niels



Beitrag von „DerUnser“ vom 30. Dezember 2009 um 21:22

also ich finde den Golf 6 in weiß als GTI einfach der hammer...

okay bin farblich auch vorbelastet 

guten Rutsch an alle

Beitrag von „ak0303“ vom 30. Dezember 2009 um 21:35



Der Golf in Weiß sieht geil aus  (eig. alle VW Modelle) [ot]Habe heute einen gelben S3 gesehen wow  [ot]

Beitrag von „Sittingbull“ vom 31. Dezember 2009 um 13:39

[Zitat von Kong Racer](#)

Weiß steht dem 6er GTI sehr, sehr gut. Es muß nicht immer schwarz und rot sein.

Hallo zusammen,

und wenn die Felgen auch weiss oder schwarz sind, dann ist es perfekt  

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Sandokahn“ vom 31. Dezember 2009 um 16:34

Alles nur Marketing vor 2-3 Jahren wollte niemand ein weißes Auto haben .
Titandioxid (das weiße Pigment) und Kohlenstoff (das schwarze Pigment) sind billig und wenn 100000 weiße Autos verkauft werden sind ruck zuck ein paar Millionen gespart .
Nicht falsch verstehen ,möge jeder der es haben will auch bekommen ,ich für meinen Teil habe es gern etwas bunter .
Aber hier gehts ja eigentlich um GTI und GTD.:D
Und an die gehören maximal 2 Türen dran .

Beitrag von „agroetsch“ vom 31. Dezember 2009 um 17:59

Zitat von Sittingbull

Hallo zusammen,

und wenn die Felgen auch weiss oder schwarz sind, dann ist es perfekt 🍷👍

Grüße von Stephan 🗣️

Jepp meine jetzigen "Winterfelgen" werde ich über den Sommer wohl schwarz lackieren lassen. Ich hatte die Winterräder ab Werk mitbestellt und mit Stahlfelgen sah die Möhre so was von "bescheiden" aus da bin ich direkt zum nächsten Reifenhändler und habe mir ein paar Winter-Alus gegen die Stahlfelgen tauschen lassen. Das geht jetzt einigermaßen- aber wenn die 18" Detroit (siehe Bild von Kong Racer) im Frühjahr draufkommen ist es noch einmal ein neues Auto 😄 Damit habe ich ihn nur gesehen als abgeladen wurde...

Ach so auch guten Rutsch euch allen!!

Beitrag von „agroetsch“ vom 15. Januar 2010 um 15:28

Hallo,

ich hatte ja versprochen hier noch ein Update zu posten bezüglich der LED-Rückleuchten.

Ich habe nun heute endlich alle Elemente beisammen (Mitte Dezember bestellt!!) und habe diese eingebaut und codieren lassen.

Ich bin sehr zufrieden, ist ein enormer Gewinn finde ich.

Und- da das Leuchtendesign bei VW wohl in diese Richtung zielt werden die Rückleuchten des nächsten Touareg sicher auch ähnlich werden vermute ich mal.

Nun also hier die Bilder, größer sind sie in meinem [Album](#).

Beitrag von „Thanandon“ vom 15. Januar 2010 um 16:21

very nice

a little bit of audi, but very nice!



[OT]Ist er jetzt schneller??? 🤖😄🤖 [OT]

Beitrag von „Sittingbull“ vom 15. Januar 2010 um 16:48

Hallo Armin,

schaut richtig lecker aus 🍷👍👍

wie und wo sind denn die Blinker und NSL integriert und sind das jetzt die vom GTI oder R 🗣️

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Kong Racer“ vom 15. Januar 2010 um 20:12

[Zitat von agroetsch](#)

Hallo,

ich hatte ja versprochen hier noch ein Update zu posten bezüglich der LED-Rückleuchten.

Ich habe nun heute endlich alle Elemente beisammen (Mitte Dezember bestellt!!) und habe diese eingebaut und codieren lassen.

Ich bin sehr zufrieden, ist ein enormer Gewinn finde ich.

Und- da das Leuchtendesign bei VW wohl in diese Richtung zielt werden die Rückleuchten des nächsten Touareg sicher auch ähnlich werden vermute ich mal.

Nun also hier die Bilder, größer sind sie in meinem [Album](#).

Alles anzeigen

Hallo Armin,

habe alle Adapter für die Kabel und den Codiererkasten bei Kufatec bestellt.

Die Leuchten sind momentan in der Tat im Lieferzug. Hast Du die Leuchten beim 😊 codieren lassen.

Mein 😊 hat es abgelehnt.

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „agroetsch“ vom 15. Januar 2010 um 22:50

Hallo,

ich habe aus Faulheit auch den Kufatec Dongle genommen zum Codieren. Das erspart die Diskussionen beim :).

Stephan, die NSL, Blinker und Rückfahrscheinwerfer sind da wo sie bei den originalen auch waren. In der weißen Leiste am unteren Rand. Die ist halt nur halb so hoch bei den LED aber das macht scheinbar nix.

Es sind die LED vom R, die GTI/GTD LED sind mir zu hell, die wirken noch heller als die normalen GTI Rücklichter (die aber ja auch abgedunkelt sind). Bei einem weißen Auto kommen die dunklen Lichter besser finde ich, bei dunklen Farben wären die helleren vielleicht schöner gewesen!

Oliver, ob er schneller ist weiß ich nicht denn ich habe ihn ja auf Winterreifen bekommen (max. 210). Es fühlt sicher aber schon viel schneller an 🙌

Beitrag von „Franks“ vom 15. Januar 2010 um 22:54

Hi Armin,

sieht prima aus, eine lohnende Investition.

Hab letzte Woche auch auf LED Rücklicht umgebaut....nein, nicht den Touareg....

Gruß

Frank

Beitrag von „Kong Racer“ vom 16. Januar 2010 um 13:50


[Zitat von agroetsch](#)

Ich habe aus Faulheit auch den Kufatec Dongle genommen zum Codieren. Das erspart die Diskussionen beim :).

Hallo Armin,

wie ist Reihenfolge beim Einbau.

Oder ist es genau bei Lieferung des Dongle beschrieben.

Gruß 

Niels

Beitrag von „agroetsch“ vom 16. Januar 2010 um 14:36

Hallo Niels,

ich habe nach Einbau der Rückleuchten (easy, der Ausbau der äußeren ist im Bordbuch beschrieben, die inneren sind nur mit jeweils 2 8er Schrauben fest) die Zündung angestellt. Dann kamen die Fehlermeldungen "Beleuchtung prüfen" oder so was). Daraufhin habe ich den Dongle eingesteckt, an diesem ging sofort eine rote LED an die nach ein paar Sekunden wieder erloschen ist. Danach Zündung aus und wieder an und die Fehler waren weg!

Diese Vorgehensweise habe ich aus dem Golf6GTI.com Forum denn mitgeliefert wird nix von Kufatec.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 16. Januar 2010 um 15:39

Danke Armin    .

Jetzt müssen nur noch die Lampen eintreffen.

Gruß 

Niels

Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. Januar 2010 um 18:59

[Zitat von agroetsch](#)

... In der weißen Leiste am unteren Rand. Die ist halt nur halb so hoch bei den LED aber das macht scheinbar nix ...

Hallo Armin,

und sind diese dann auch mit LED-Technik, da ja deutlich schmaler 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Januar 2010 um 12:35

Hallo Stephan,

nein das scheinen Glühlampen zu sein. Zumindest die Blinker. Das Rückfahrlicht scheint mir auch ein wenig schwächer zu sein, naja dann muss ich die Helligkeit bzw. Empfindlichkeit der Rückfahrkamera eben hochdrehen 😊

Beitrag von „Kong Racer“ vom 26. Januar 2010 um 17:03

So, jetzt habe ich beim GTI meiner Frau auch die LED Lampen vom R-Golf verbaut.

Der Spieltrieb ist einfach nicht zu unterdrücken. Es musste einfach sein. 🤖

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „ap11“ vom 26. Januar 2010 um 17:16



In der Gute Fahrt steht sogar geschrieben ,dass die neuen LED Rückleuchten "fast wartungsfrei" :D:D sind.

Also hat dein Spieltrieb natürlich vorrangig wirtschaftliche-technische Gründe gehabt 😊

Alex.

Beitrag von „agroetsch“ vom 26. Januar 2010 um 17:20

Hallo,

sieht super aus  

Sie sind ja nicht nur "fast wartungsfrei" sondern auch sparsamer- der Spritverbrauch geht sicher deutlich zurück, lol. Aber was tut man nicht alles für ein bisschen CO2-Einsparung.

Beitrag von „macko“ vom 26. Januar 2010 um 21:25

Schaut genial aus! 

Beitrag von „Franks“ vom 26. Januar 2010 um 22:59

Wartungsfrei...sparsamer...alles nicht so wichtig, das Hauptargument für LEDs ist das wesentlich schnellere Ansprechverhalten. Auf Autobahntempo umgerechnet kann das bedeuten, dass der Hintermann ein paar Meter hinter dem eigenen - mit LED Bremsleuchten bestückten - Auto zum Stehen kommt.

Gruß

Frank

Beitrag von „agroetsch“ vom 5. März 2010 um 11:49

Hallo,

für die LED Interessierten eine Info...

Ich habe heute nach den Infos aus dem Golf6 Foren mein BCM Steuergerät beim 😊 auf die aktuelle Version 0575 updaten lassen. Vorher hatte ich 0541.

Dann das Byte18 im Steuergerät 09 nicht mehr auf Hex 04 sondern auf Hex 15 codieren und alles ist perfekt. Nun gehen die inneren Leuchten beim Öffnen der Heckklappe aus (wie bei den originalen) und es sind die inneren+äußeren auch gleich hell, das war wohl vorher nicht so. Beim Softwarestand 0573 gab es wohl auch Probleme mit dem Standlicht, das ist nun auch weg (konnte ich nicht reproduzieren da ich wie gesagt 0541 hatte).

Beitrag von „Kong Racer“ vom 5. März 2010 um 12:55

Hallo,

hat dieses Update auch etwas mit dem RNS 510 zu tun. Diese Speicherkartengeschichte über 2 GB nervt 🤔🤔🤔.

Ist damit dann das Problem auch behoben ?

Bei uns hat es auch keine Probleme mit dem Standlicht gegeben, scheint auch der Softwarestand 0541 gewesen zu sein.

Aber die Rückleuchten bleiben auch beim Öffnen der Klappe an.

Ist das Update beim 😊 freigegeben ?

Gruß 🤖


Niels

Beitrag von „agroetsch“ vom 5. März 2010 um 12:58

Hallo Niels,

nee mit dem Navi hat das nichts zu tun. Obwohl da gibts auch was so weit ich weiß. Ich habe aber das RCD510, das hat das Speicherkartenproblem nicht..

Das Update war ohne Probleme verfügbar, der

 hat nicht geizigt und das tut er sonst gernmal 